20-jähriges Firmenjubiläum von EM Haustechnik GmbH in 3047 Bremgarten BE

Das Markenzeichen für Ihre Sicherheit

Markus Nydegger, Inhaber einer Firma, welche für Sicherheit sorgt, ist kein Unbekannter, sowohl im Dorf als auch schweizweit. Nachgefragt, ob man wisse, wer er sei, bekommt man hier oft die gleiche Antwort: Ist das nicht der Mann mit den Trüffeln? Wahrlich, Pilze spielten seit jeher eine Rolle im Leben von Markus Nydegger. Nicht allen jedoch ist bekannt, dass es heuer 20 Jahre her sind, seit er die Firma EM Haustechnik GmbH gegründet hat.

Markus Nydegger ist ein vielseitig interessierter und orientierter Mensch. In den verschiedensten Berufssparten hatte er Erfahrungen gesammelt, bevor er sich 1997 entschloss, eine eigene Firma im Bereich Sicherheit zu gründen. Auf der Suche nach einem vernünftigen Alarmsystem, wurde er fündig in Deutschland und arbeitete am Anfang schier Tag und Nacht. Heute hat seine Firma 40 Angestellte und ist in den letzten 20 Jahren zu einem erfolgreichen Unternehmen gewachsen.

Der Werdegang

Markus Nydegger ist 1951 als Dreijähriger mit seinen Eltern vom Rossfeld nach Bremgarten gezogen, hat hier die Primarschule und später die Sekundar-schule in Zollikofen besucht. Letztere notabene mit dem Fahrrad, bei jedem Wetter, 1-2 Mal pro Tag, berichtet der Bremgärteler. Nach der KV-Lehre zog er nach Vevey und Aigle, wo er als kaufmännischer Angestellter arbeitete. Offenbar schlummerte in ihm ein besonderes Talent in der Sparte Verkauf: von 1969-1973 wurde er beim Bertelsmann Verlag zum besten Verkäufer von Europa erkoren und in Rom zum Ritter geschlagen! Als Selbständiger handelte er danach zwei Jahre mit Altmetall und Alt-papier, danach wurde er Verkaufsleiter in der Lebensmittelbranche. Als Vertriebschef Bücher und Schallplatten gründete er 1983 eine Aktiengesellschaft in diesem Bereich.

1985 begann er sich für etwas Neues zu interessieren: die mechanische Sicherheitstechnik. Daraus entstand eine Aktiengesellschaft, welche er zusammen mit einem Geschäftspartner betrieb. 1993 überliess er diesem die zwei Aktiengesellschaften und wechselte in den Aussendienst für Alarmanlagen. Nach drei Jahren war er bereit für die Gründung der EM Haustechnik GmbH.

Alarmsystem, Videoüberwachung Brandschutz

Die zwanzigjährige Firma engagiert sich mit ihren 40 Mitarbeitern in der Schweiz erfolgreich für die Sicherheit von Ein- und Mehrfamilienhäusern, Wohnungen, Geschäften und Produktionsbetrieben. Tausende Gebäude sind in der Schweiz bereits durch diese Alarm-, Videoüberwachungs- und Brandschutzanlagen gesichert. Kompetente Sicherheitsexperten erstellen unter Berücksichtigung des zu schützenden Gebäudes sowie den Gewohnheiten des Kunden eine Sicherheitsanalyse, welche speziell auf dessen Bedürfnisse zugeschnitten ist.

Es gibt viele verschiedene Möglichkeiten, ein Gebäude elektronisch zu sichern. Welche Sicherungsmethode die beste ist, hängt jeweils von den Fenstern, der Glasdicke, den Beschlägen, den Grif-fen oder den Türen ab. Ebenso ist die Bewegungsfreiheit, auch die der Haustiere, bei eingeschaltetem System zu berücksichtigen. Deshalb ist es unbedingt erforderlich, dass Kunden mit einem Sicherheitsexperten der Firma die Situation vor Ort besprechen, um sich optimal beraten zu lassen. Eine Sicherheitsberatung am Objekt ist kostenlos. (Auszug aus dem Prospekt EM Haustechnik GmbH).

Der Kunde ist König Seit jeher arbeitet Markus Nydegger nach einem erfolgreichen Konzept: er bietet einen 24-Stunden-Service an und mittels des Zugriffs via Fernwartung durch einen permanenten Pikettdienst kann sofort reagiert werden, nach der Devise: der Kunde ist

Der Hauptumsatz wird durch das Funkalarmsystem für Einfamilienhäuser erzielt. Verkaufsgeschäfte werden vor allem mit Videoanlagen bestückt. Besonders Bijouterien werden auf diese Weise optimal gesichert.

Das Unternehmen ist eine anerkannte Fachfirma und gehört dem Verband schweizerischer Errichter von Sicherheitsanlagen an. Die Anlagen werden von diesem Verband geprüft und abgenommen. Die Angestellten, gelernte Elektriker und Installateure, müssen sich einer regelmässigen Prüfung unterziehen. In der Schweiz gibt es nur 40 Firmen im Si-cherheitsbereich, welche anerkannt sind.

Seine Firma sei ein Familienbetrieb, erzählt Markus Nydegger. Sein Erstgeborener, Benjamin und dessen Frau arbeiten mit ihm zusammen. Er ist eigentlich bereits im Pensionsalter, bezeichnet sich aber als Motor des Unternehmens und bringe seine Ideen immer noch in den Betrieb.

Die andere Seite

Das Berufsleben von Markus Nydegger ist facettenreich, ebenso dasjenige ausserhalb des Arbeitsprozesses. Schon als Kind war er erfinderisch, verdiente sein Taschengeld mit dem Sammeln von Altmetall. Während der Lehre liess er sich im Stadttheater Bern als Statist anheuern und verbrachte dort während drei Jahren seine Freizeit: mittags Probe, 18.00-20 Uhr Probe und dann ab 20 Uhr Vorstellung.

Aus dem Welschland nach Bremgarten zurückgekehrt, sei er in die Vereine reingerutscht, erzählt Markus Nydegger. Zuerst Präsident des Vereinskartells, dann ÖK-Präsident der zwei grössten Dorffeste. Und schliesslich sei er der Erfinder und Organisator des Bremgarten-Pucc geworden, gegen den es damals zu Beginn viel Widerstand gegeben habe. Und weiter ging es mit Vereinsaktivitäten, so auch als Zwirbeler und Lotospeaker beim Wasserfahrverein.

Als leidenschaftlicher Pilzsammler bildete er sich als Pilzkontrolleur aus und übernahm während vielen Jahren dieses Amt in unserem Dorf. Zusätzlich amtete er in Bremgarten auch als Lebensmittelkontrolleur.

Dann vor 18 Jahren entdeckte er eine neue Leidenschaft. Mit seinem dazu ausgebildeten Hund durchforstete er die Wälder nach Trüffeln und hatte grossen Erfolg. Daraus entstand erneut ein Amt. Er wurde Gründungsmitglied der Schweizerischen Trüffelvereinigung, kurz danach auch deren Präsident und organisierte die Trüffelmärkte in der Deutschschweiz. Am Anlass 100 Jahre Pilzverein Bern amtierte er als Präsident.

Heute ist es ruhiger um Markus Nydegger geworden. Er belegt keine Ämter mehr. Damit er immer auf dem neusten Wissenstand bleibt, ist er immer noch aktiv in einem Pilzverein. So kommt es, dass man ihn ab und zu in den Wäldern der Umgebung antrifft. Und als leidenschaftlicher Koch bereitet er Pilze und Trüffeln in aufwändigen Gerichten selbst zu und beglückt damit Gäste. Als Geniesser ist er jedoch auch nicht abgeneigt, ab und zu auswärts essen zu gehen.

Markus Nydegger kann auf ein interessantes Leben zurückblicken, im Wissen, dass seine 20-jährige Firma in der Familie bleibt.



Seit 20 Jahren erfolgreich im Geschäft der Sicherheitstechnik. Obwohl bereits im Pensionsalter arbeitet Markus Nydegger immer noch im Familienbetrieb mit.



